

MARKETAGENT.COM

Fragebogen: „PUMA-Studie“

Jänner 2018

Sample:

- Österreich
- Geschlecht: Verteilung laut österreichischer Gesamtbevölkerung
- Alter: 16 - 75 Jahre, Verteilung laut österreichischer Gesamtbevölkerung
- Ausbildung: Verteilung laut österreichischer Gesamtbevölkerung
- Bundesland: Verteilung laut österreichischer Gesamtbevölkerung
- Sample: n = 800 Netto-Interviews
- Inzidenz: 100% (jeder qualifiziert sich zur Teilnahme)

Auswertung:

- nur SPSS-File
- Antwortzeiten von Frage 7 bis Frage 24 werden im Datensatz ergänzt
- Codierung von weiß nicht: 88

Fragebogen Version 2.0:

Block A: Warm Up/ Screening

1. **Herzlich willkommen** zu unserer aktuellen Online-Befragung. Zunächst ein paar ganz allgemeine Fragen. **Sie sind** ...? (Einfach-Nennung, Break)
 - a. männlich
 - b. weiblich
2. **Wie alt** sind Sie? (Einfach-Nennung, Break)
 - a. Jünger als 16 Jahre (**Umfrage beenden**)
 - b. 16 bis 19 Jahre
 - c. 20 bis 29 Jahre
 - d. 30 bis 39 Jahre
 - e. 40 bis 49 Jahre
 - f. 50 bis 59 Jahre
 - g. 60 bis 69 Jahre
 - h. 70 bis 75 Jahre
 - i. Älter als 75 Jahre (**Umfrage beenden**)
3. Bitte nennen Sie uns auch Ihr genaues **Alter**. (Zahleneingabe, Validierung Frage 2)
 - a. <> Jahre

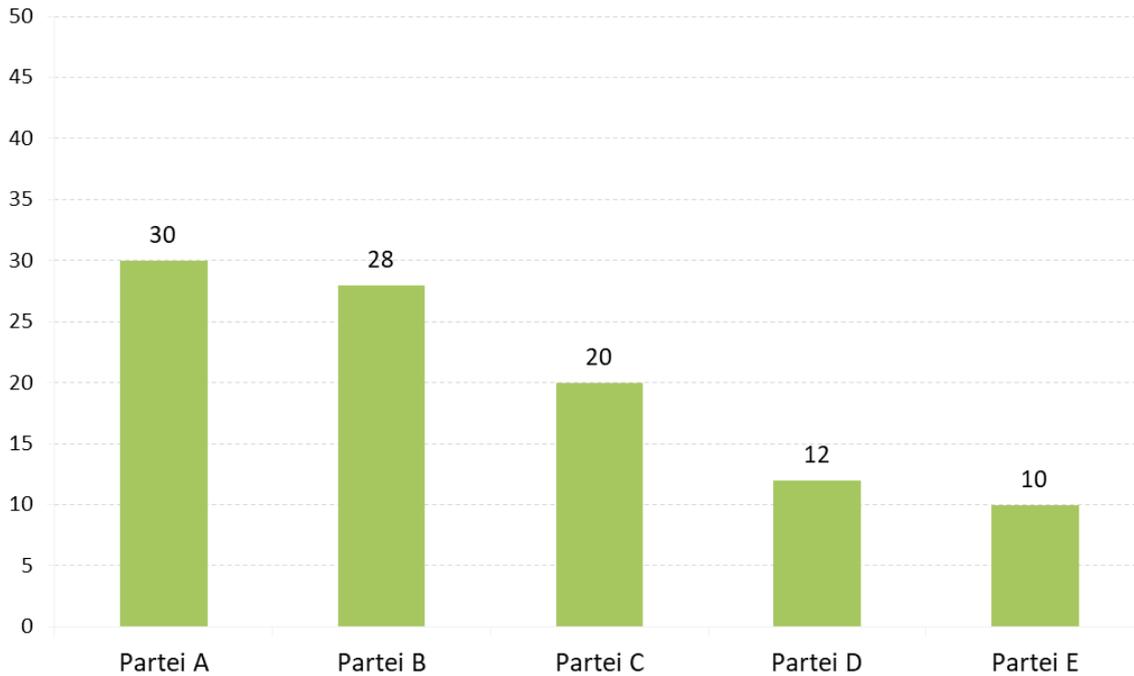
+ *Ausbildungsniveau, Bundesland aus der Datenbank*

Block B: Medien und Wahlumfragen

4. Im ersten Teil der Umfrage möchten wir Ihnen gerne einige **Fragen zu Medien und Wahlumfragen** stellen. **Beziehen Sie Informationen** über die **österreichische Innenpolitik** aus den Medien, egal ob Fernsehen, Radio, Tageszeitungen oder Internet? (Einfach-Nennung)
- Ja, praktisch täglich
 - Ja, mehrmals pro Woche
 - Ja, ungefähr einmal pro Woche
 - Ja, aber seltener
 - Nein, (praktisch) nie
5. In diesen Medien werden oft Umfragen veröffentlicht, vor allem zur Frage, welche Parteien die Menschen bei einer Wahl derzeit wählen würden (die so genannte „**Sonntagsfrage**“). **Interessieren** Sie sich für solche Umfragen? (Einfach-Nennung)
- Ja, interessiere mich sehr dafür
 - Ja, interessiere mich eher dafür
 - Nein, interessiere mich eher nicht dafür
 - Nein, interessiere mich gar nicht dafür
6. Wenn Sie einmal an die **Parteien im Nationalrat** denken, wie **sympathisch** finden Sie persönlich diese Parteien? 1 bedeutet überhaupt nicht sympathisch, 10 bedeutet sehr sympathisch. (Matrix-Frage mit 10-stufiger Skalierung)
- ÖVP
 - SPÖ
 - FPÖ
 - NEOS
 - Liste PILZ

Matrix-Labels:

- 1 = überhaupt nicht sympathisch
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5
 - 6
 - 7
 - 8
 - 9
 - 10 = sehr sympathisch
7. Sie finden im Folgenden verschiedene **Umfrageergebnisse**, die alle die Antwort auf die Frage zeigen: „Wenn nächsten Sonntag Wahlen wären, welche dieser Parteien würden Sie wählen?“ **Bitte schauen Sie sich das Ergebnis** kurz an und wählen Sie dann alle **Aussagen** aus, die aus Ihrer Sicht **zutreffen**. Es können mehrere Aussagen zutreffend sein. **Laut dieser Umfrage ...** (Mehrfach-Nennung, rotierende Antwort-Items, **inkl. Grafik**)



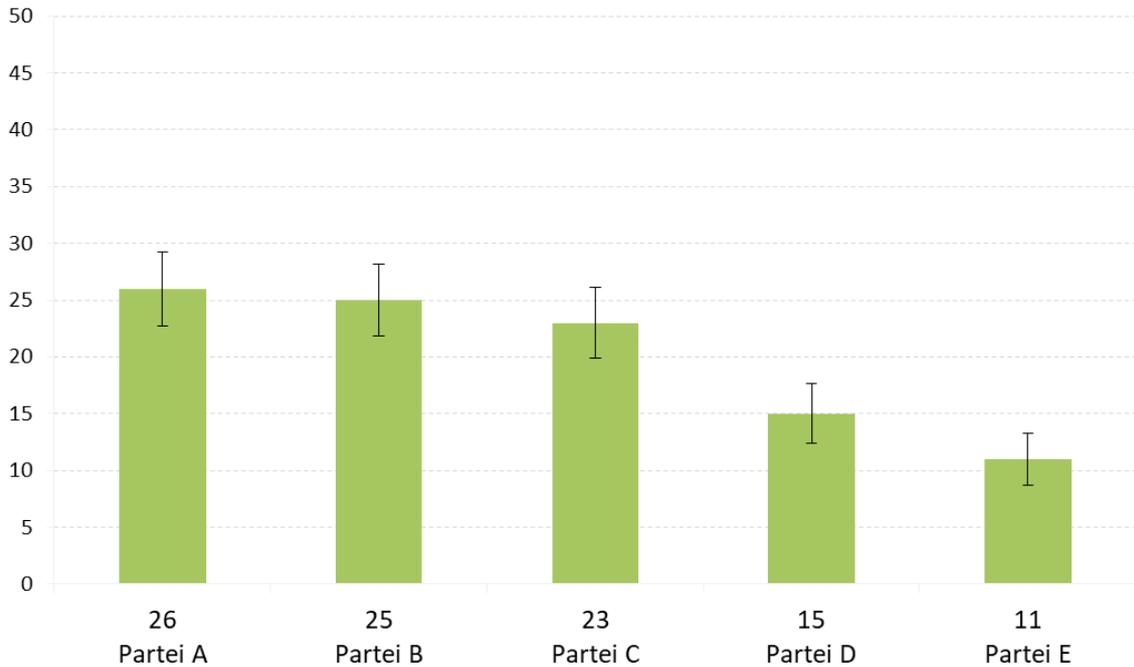
Angaben in Prozent; telefonische Befragung, n=500, max. Schwankungsbreite +/-4,4

- a. ...liegt Partei A eindeutig auf dem ersten Platz
 - b. ...kann Partei C auch vor Partei B liegen
 - c. ...kann Partei B ebenso wie Partei A auf dem ersten Platz liegen
 - d. ...liegt Partei E eindeutig auf dem letzten Platz
 - e. ...liegt Partei D bei bis zu 15 Prozent
 - f. ...kann Partei E derzeit mit rund 6 bis 14 Prozent der Stimmen rechnen
 - g. keine der Aussagen trifft zu
8. **Wie sicher** sind Sie sich in Ihren Antworten? 1 bedeutet gar nicht sicher, 10 bedeutet sehr sicher. (Einfach-Nennung, inkl. Grafik)
- a. 1 = gar nicht sicher
 - b. 2
 - c. 3
 - d. 4
 - e. 5
 - f. 6
 - g. 7
 - h. 8
 - i. 9
 - j. 10 = sehr sicher

Beginn monadischer Split in 2 Zweige (n = 400 pro Zweig)

Zweig 1:

9. **Laut dieser Umfrage...** (Mehrfach-Nennung, rotierende Antwort-Items, inkl. Grafik)



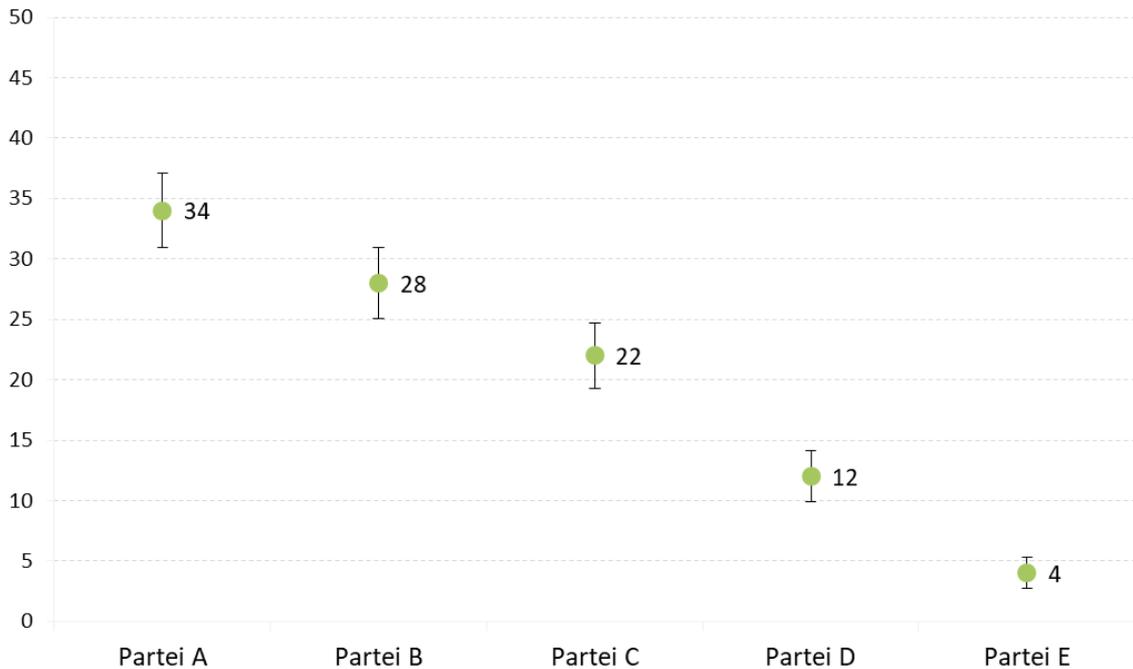
Angaben in Prozent; telefonische Befragung, n=700, max. Schwankungsbreite +/-3,7

- ...liegt Partei A eindeutig auf dem ersten Platz
- ...lässt sich nicht eindeutig sagen, ob Partei A, B oder C auf dem ersten Platz liegt
- ...liegt Partei D eindeutig auf dem vierten Platz
- ...kann Partei E auch vor Partei D liegen
- ...liegt Partei A eher über als unter 25 Prozent
- ...kann Partei E derzeit mit rund 9 bis 13 Prozent der Stimmen rechnen
- keine der Aussagen trifft zu

10. **Wie sicher** sind Sie sich in Ihren Antworten? 1 bedeutet gar nicht sicher, 10 bedeutet sehr sicher. (Einfach-Nennung, inkl. Grafik)

- 1 = gar nicht sicher
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 = sehr sicher

11. **Laut dieser Umfrage...** (Mehrfach-Nennung, rotierende Antwort-Items, inkl. Grafik)



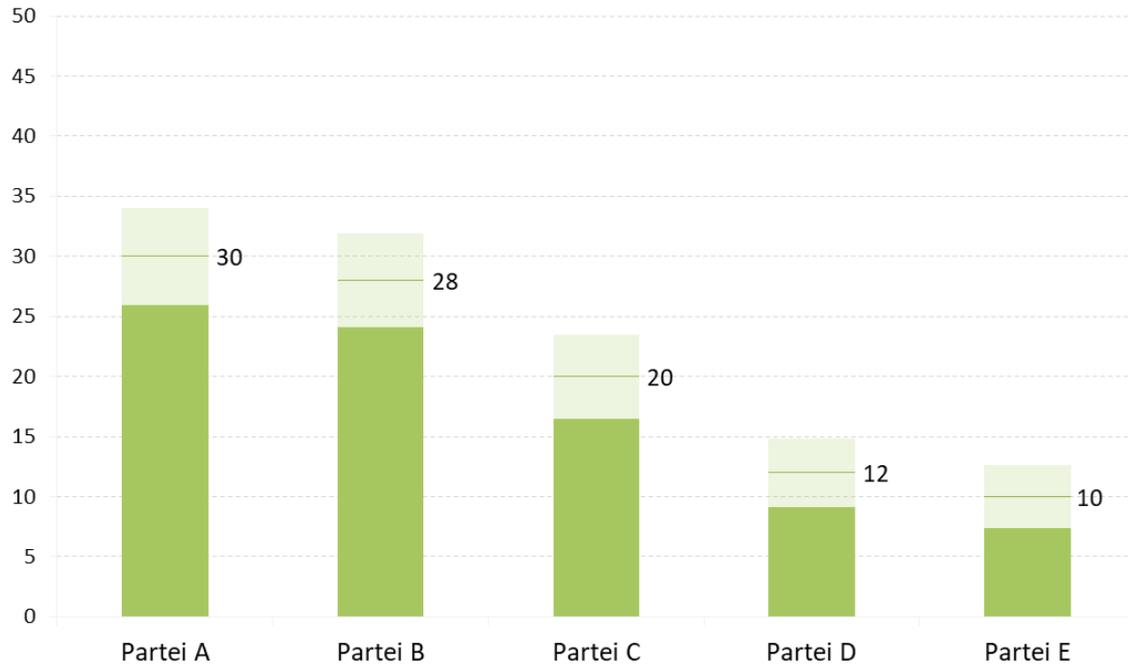
Angaben in Prozent; telefonische Befragung, n=900, max. Schwankungsbreite +/-3,3

- ...lässt sich nicht eindeutig sagen, ob Partei B auf dem zweiten oder dritten Platz liegt
- ...liegt Partei B auf dem ersten oder zweiten Platz
- ...liegt Partei C eindeutig auf dem dritten Platz
- ...liegt Partei A eindeutig auf dem ersten Platz
- ...ist ein Ergebnis von über 30 Prozent für Partei B ebenso wahrscheinlich wie ein Ergebnis von 28 Prozent
- ...kann Partei E derzeit mit rund 1 bis 7 Prozent der Stimmen rechnen
- keine der Aussagen trifft zu

12. **Wie sicher** sind Sie sich in Ihren Antworten? 1 bedeutet gar nicht sicher, 10 bedeutet sehr sicher. (Einfach-Nennung, inkl. Grafik)

- 1 = gar nicht sicher
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 = sehr sicher

13. **Laut dieser Umfrage...** (Mehrfach-Nennung, rotierende Antwort-Items, inkl. Grafik)



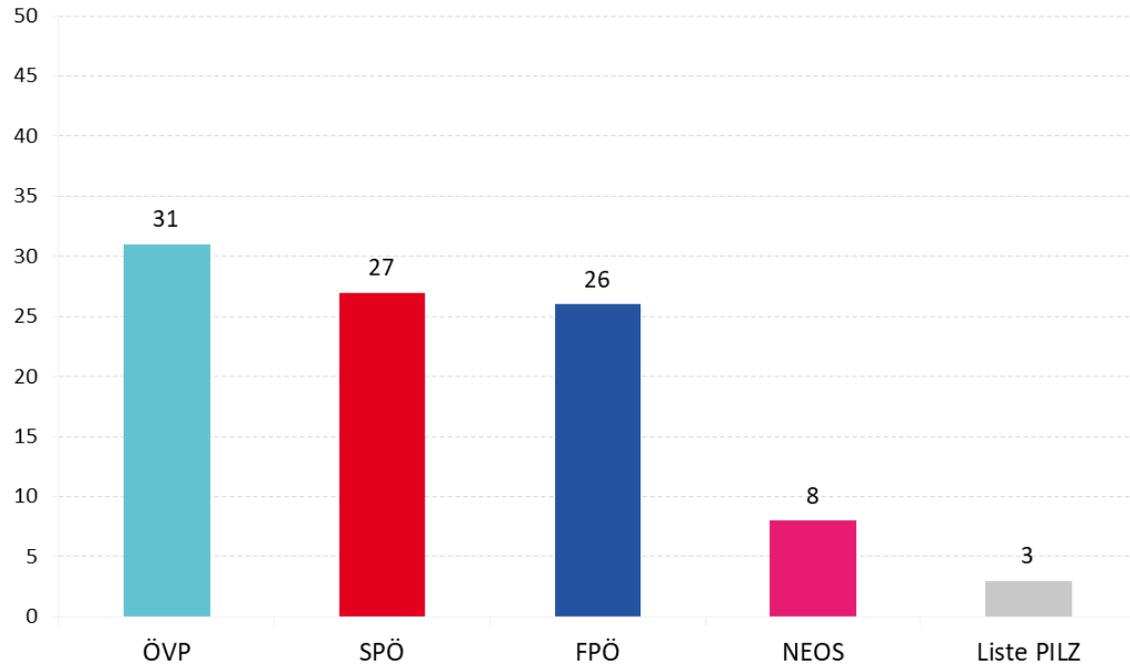
Angaben in Prozent; telefonische Befragung, n=500, max. Schwankungsbreite +/-4,4

- ...liegt Partei A eindeutig auf dem ersten Platz
- ...kann Partei C auch vor Partei B liegen
- ...kann Partei B ebenso wie Partei A auf dem ersten Platz liegen
- ...liegt Partei E eindeutig auf dem letzten Platz
- ...liegt Partei D bei bis zu 15 Prozent
- ...kann Partei E derzeit mit rund 6 bis 14 Prozent der Stimmen rechnen
- keine der Aussagen trifft zu

14. **Wie sicher** sind Sie sich in Ihren Antworten? 1 bedeutet gar nicht sicher, 10 bedeutet sehr sicher. (Einfach-Nennung, inkl. Grafik)

- 1 = gar nicht sicher
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 = sehr sicher

15. Abschließend hier noch das **Ergebnis einer aktuellen Umfrage** zu den derzeitigen **Parteien im Nationalrat**. Die Frage lautete wieder: „Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Nationalratswahlen wären?“ **Bitte schauen Sie sich das Ergebnis kurz an und wählen Sie dann alle Aussagen aus, die aus Ihrer Sicht zutreffen.** Es können mehrere Aussagen zutreffend sein. **Laut dieser Umfrage ...** (Mehrfach-Nennung, rotierende Antwort-Items, inkl. Grafik)



Angaben in Prozent; telefonische Befragung, n=500, max. Schwankungsbreite +/-4,4

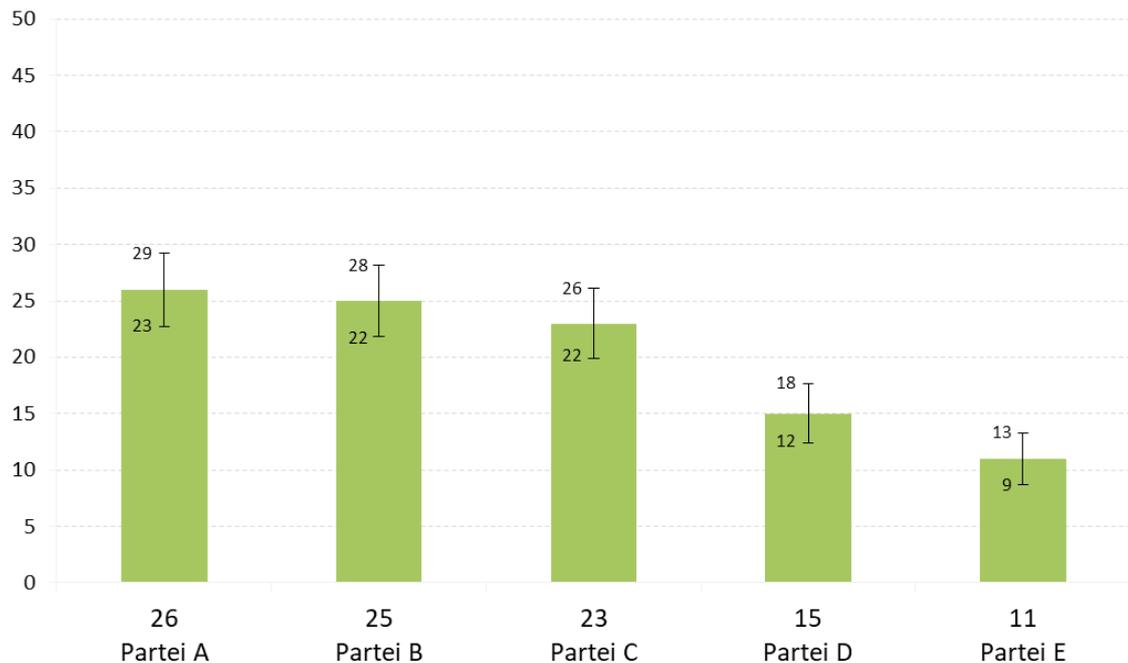
- ...liegt die ÖVP eindeutig auf dem ersten Platz
- ...lässt sich nicht eindeutig sagen, ob die FPÖ auf dem zweiten oder dritten Platz liegt
- ...kann die SPÖ auf dem ersten, zweiten oder dritten Platz liegen
- ...kann die FPÖ auf dem ersten Platz liegen
- ...kann die Liste Pilz auch vor den NEOS liegen
- ...können die NEOS derzeit mit 6 bis 10 Prozent der Stimmen rechnen
- keine der Aussagen trifft zu

16. **Wie sicher** sind Sie sich in Ihren Antworten? 1 bedeutet gar nicht sicher, 10 bedeutet sehr sicher. (Einfach-Nennung, inkl. Grafik)

- 1 = gar nicht sicher
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 = sehr sicher

Zweig 2:

17. **Laut dieser Umfrage...** (Mehrfach-Nennung, rotierende Antwort-Items, inkl. Grafik)



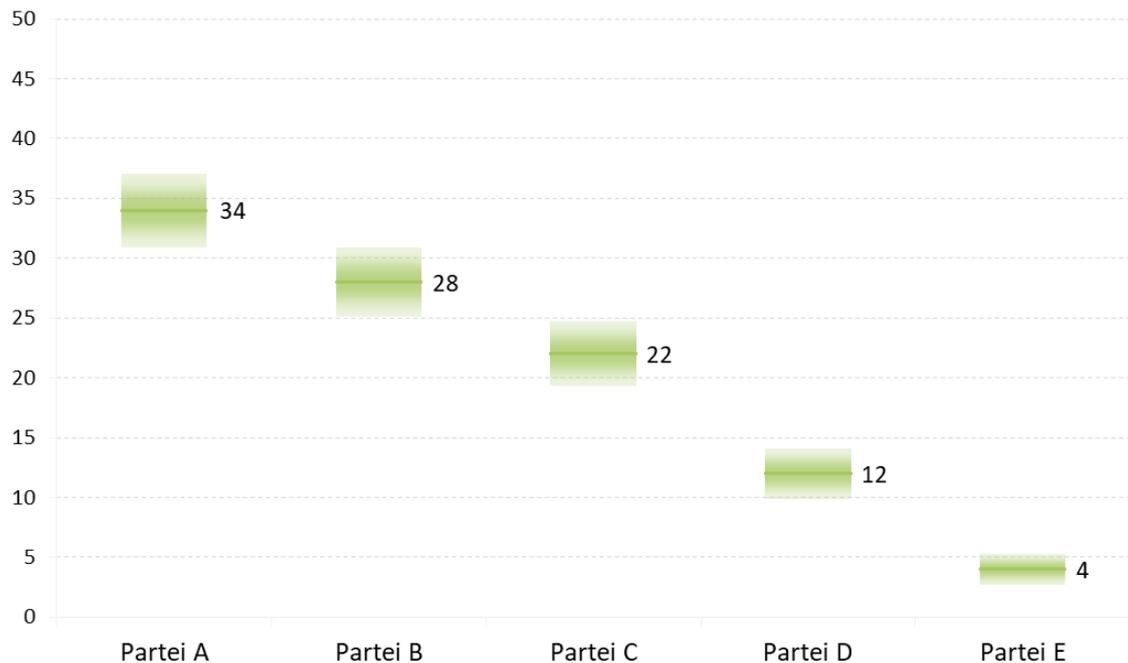
Angaben in Prozent; telefonische Befragung, n=700, max. Schwankungsbreite +/-3,7

- ...liegt Partei A eindeutig auf dem ersten Platz
- ...lässt sich nicht eindeutig sagen, ob Partei A, B oder C auf dem ersten Platz liegt
- ...liegt Partei D eindeutig auf dem vierten Platz
- ...kann Partei E auch vor Partei D liegen
- ...liegt Partei A eher über als unter 25 Prozent
- ...kann Partei E derzeit mit rund 9 bis 13 Prozent der Stimmen rechnen
- keine der Aussagen trifft zu

18. **Wie sicher** sind Sie sich in Ihren Antworten? 1 bedeutet gar nicht sicher, 10 bedeutet sehr sicher. (Einfach-Nennung, inkl. Grafik)

- 1 = gar nicht sicher
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 = sehr sicher

19. **Laut dieser Umfrage...** (Mehrfach-Nennung, rotierende Antwort-Items, inkl. Grafik)



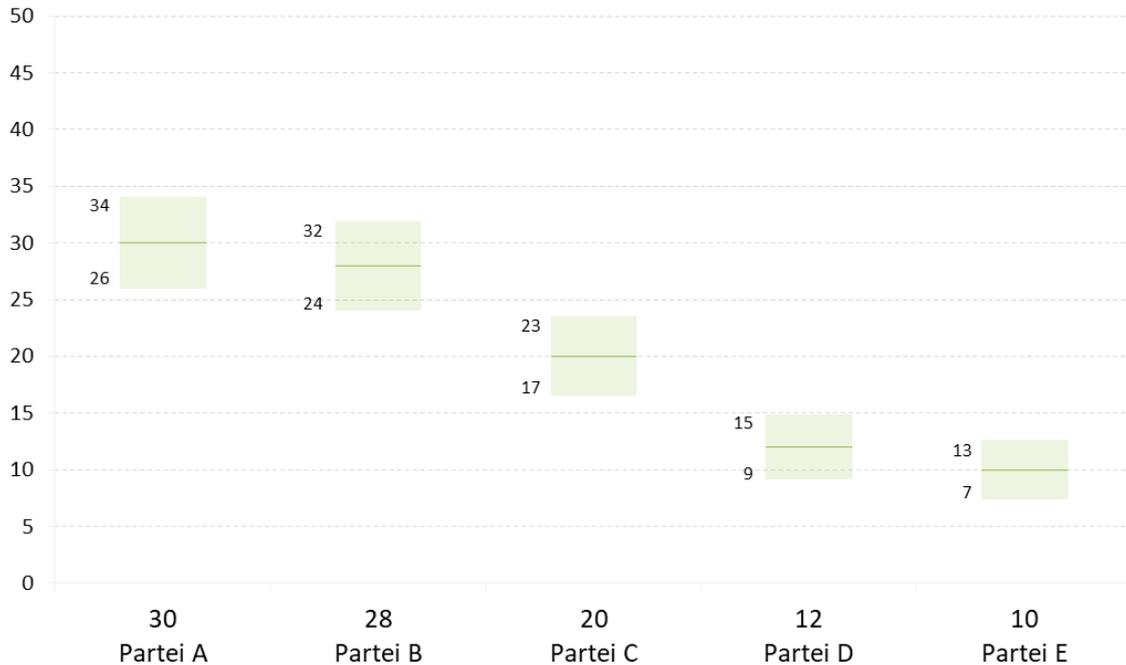
Angaben in Prozent; telefonische Befragung, n=900, max. Schwankungsbreite +/-3,3

- ...lässt sich nicht eindeutig sagen, ob Partei B auf dem zweiten oder dritten Platz liegt
- ...liegt Partei B auf dem ersten oder zweiten Platz
- ...liegt Partei C eindeutig auf dem dritten Platz
- ...liegt Partei A eindeutig auf dem ersten Platz
- ...ist ein Ergebnis von über 30 Prozent für Partei B ebenso wahrscheinlich wie ein Ergebnis von 28 Prozent
- ...kann Partei E derzeit mit rund 1 bis 7 Prozent der Stimmen rechnen
- keine der Aussagen trifft zu

20. **Wie sicher** sind Sie sich in Ihren Antworten? 1 bedeutet gar nicht sicher, 10 bedeutet sehr sicher. (Einfach-Nennung, inkl. Grafik)

- 1 = gar nicht sicher
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 = sehr sicher

21. **Laut dieser Umfrage...** (Mehrfach-Nennung, rotierende Antwort-Items, inkl. Grafik)



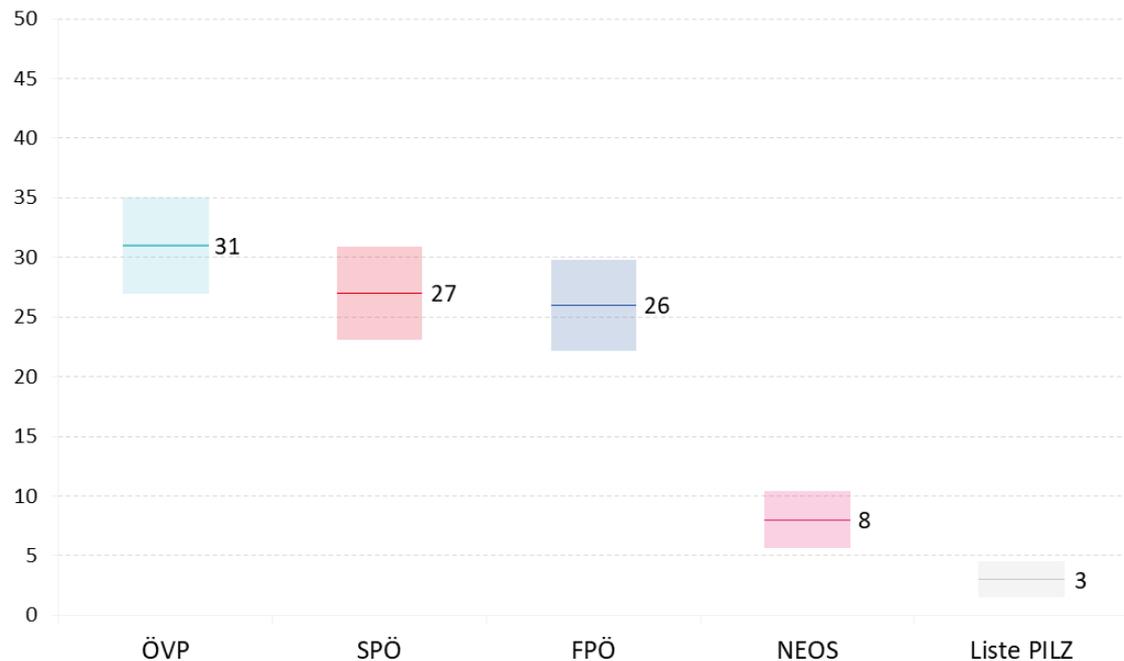
Angaben in Prozent; telefonische Befragung, n=500, max. Schwankungsbreite +/-4,4

- ...liegt Partei A eindeutig auf dem ersten Platz
- ...kann Partei C auch vor Partei B liegen
- ...kann Partei B ebenso wie Partei A auf dem ersten Platz liegen
- ...liegt Partei E eindeutig auf dem letzten Platz
- ...liegt Partei D bei bis zu 15 Prozent
- ...kann Partei E derzeit mit rund 6 bis 14 Prozent der Stimmen rechnen
- keine der Aussagen trifft zu

22. **Wie sicher** sind Sie sich in Ihren Antworten? 1 bedeutet gar nicht sicher, 10 bedeutet sehr sicher. (Einfach-Nennung, inkl. Grafik)

- 1 = gar nicht sicher
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 = sehr sicher

23. Abschließend hier noch das **Ergebnis einer aktuellen Umfrage** zu den derzeitigen **Parteien im Nationalrat**. Die Frage lautete wieder: „Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Nationalratswahlen wären?“ **Bitte schauen Sie sich das Ergebnis kurz an und wählen Sie dann alle Aussagen aus, die aus Ihrer Sicht zutreffen.** Es können mehrere Aussagen zutreffend sein. **Laut dieser Umfrage ...** (Mehrfach-Nennung, rotierende Antwort-Items, inkl. Grafik)



Angaben in Prozent; telefonische Befragung, n=500, max. Schwankungsbreite +/-4,4

- ...liegt die ÖVP eindeutig auf dem ersten Platz
- ...lässt sich nicht eindeutig sagen, ob die FPÖ auf dem zweiten oder dritten Platz liegt
- ...kann die SPÖ auf dem ersten, zweiten oder dritten Platz liegen
- ...kann die FPÖ auf dem ersten Platz liegen
- ...kann die Liste Pilz auch vor den NEOS liegen
- ...können die NEOS derzeit mit rund 6 bis 10 Prozent der Stimmen rechnen
- keine der Aussagen trifft zu

24. **Wie sicher** sind Sie sich in Ihren Antworten? 1 bedeutet gar nicht sicher, 10 bedeutet sehr sicher. (Einfach-Nennung, inkl. Grafik)

- 1 = gar nicht sicher
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 = sehr sicher

Ende monadischer Split in 2 Zweige

Block C: Positionen österreichischer Parteien

25. Im zweiten Teil der Befragung stellen wir Ihnen nun einige **Fragen zu verschiedenen Positionen österreichischer Parteien sowie zu PolitikerInnen**. Bitte klicken Sie auf „Weiter“, um fortzufahren. (Erklärungstext)

- <Absprungfrage für monadischen Split>

Beginn monadischer Split in 6 Zweige (n = ca. 133 pro Zweig)

Zweig 1:

26. Wie Sie vielleicht wissen, wurde die **Türkei** in letzter Zeit sehr für **Menschenrechtsverletzungen** kritisiert. In diesem Zusammenhang wurde in der Öffentlichkeit 2016 ein **Vorschlag** diskutiert, der die **Beitrittsverhandlungen der Türkei mit der EU** in Frage stellte. Inwiefern **stimmen** Sie diesem Vorschlag **zu oder lehnen ihn ab?** (Einfach-Nennung)
- a. 1 = stimme voll und ganz zu
 - b. 2
 - c. 3
 - d. 4
 - e. 5
 - f. 6
 - g. 7
 - h. 8
 - i. 9
 - j. 10
 - k. 11 = lehne voll und ganz ab
 - l. weiß nicht

Zweig 2:

27. Wie Sie vielleicht wissen, wurde die **Türkei** in letzter Zeit sehr für **Menschenrechtsverletzungen** kritisiert. In diesem Zusammenhang wurde in der Öffentlichkeit 2016 ein **Vorschlag** unterstützt von der SPÖ diskutiert, der die **Beitrittsverhandlungen der Türkei mit der EU** in Frage stellte. Inwiefern **stimmen** Sie diesem Vorschlag **zu oder lehnen ihn ab?**
- a. 1 = stimme voll und ganz zu
 - b. 2
 - c. 3
 - d. 4
 - e. 5
 - f. 6
 - g. 7
 - h. 8
 - i. 9
 - j. 10
 - k. 11 = lehne voll und ganz ab
 - l. weiß nicht

Zweig 3:

28. Wie Sie vielleicht wissen, wurde die **Türkei** in letzter Zeit sehr für **Menschenrechtsverletzungen** kritisiert. In diesem Zusammenhang wurde in der Öffentlichkeit 2016 ein **Vorschlag** unterstützt von der ÖVP diskutiert, der die **Beitrittsverhandlungen der Türkei mit der EU** in Frage stellte. Inwiefern **stimmen** Sie diesem Vorschlag **zu oder lehnen ihn ab?** (Einfach-Nennung)
- a. 1 = stimme voll und ganz zu
 - b. 2
 - c. 3
 - d. 4
 - e. 5
 - f. 6
 - g. 7
 - h. 8
 - i. 9
 - j. 10

- k. 11 = lehne voll und ganz ab
- l. weiß nicht

Zweig 4:

29. Wie Sie vielleicht wissen, wurde die **Türkei** in letzter Zeit sehr für **Menschenrechtsverletzungen** kritisiert. In diesem Zusammenhang wurde in der Öffentlichkeit 2016 ein **Vorschlag** unterstützt von der FPÖ diskutiert, der die **Beitrittsverhandlungen der Türkei mit der EU** in Frage stellte. Inwiefern **stimmen** Sie diesem Vorschlag **zu oder lehnen ihn ab?** (Einfach-Nennung)
- a. 1 = stimme voll und ganz zu
 - b. 2
 - c. 3
 - d. 4
 - e. 5
 - f. 6
 - g. 7
 - h. 8
 - i. 9
 - j. 10
 - k. 11 = lehne voll und ganz ab
 - l. weiß nicht

Zweig 5:

30. Wie Sie vielleicht wissen, wurde die **Türkei** in letzter Zeit sehr für **Menschenrechtsverletzungen** kritisiert. In diesem Zusammenhang wurde in der Öffentlichkeit 2016 ein **Vorschlag** unterstützt von den Grünen diskutiert, der die **Beitrittsverhandlungen der Türkei mit der EU** in Frage stellte. Inwiefern **stimmen** Sie diesem Vorschlag **zu oder lehnen ihn ab?** (Einfach-Nennung)
- a. 1 = stimme voll und ganz zu
 - b. 2
 - c. 3
 - d. 4
 - e. 5
 - f. 6
 - g. 7
 - h. 8
 - i. 9
 - j. 10
 - k. 11 = lehne voll und ganz ab
 - l. weiß nicht

Zweig 6:

31. Wie Sie vielleicht wissen, wurde die **Türkei** in letzter Zeit sehr für **Menschenrechtsverletzungen** kritisiert. In diesem Zusammenhang wurde in der Öffentlichkeit 2016 ein **Vorschlag** unterstützt von den NEOS diskutiert, der die **Beitrittsverhandlungen der Türkei mit der EU** in Frage stellte. Inwiefern **stimmen** Sie diesem Vorschlag **zu oder lehnen ihn ab?** (Einfach-Nennung)
- a. 1 = stimme voll und ganz zu
 - b. 2
 - c. 3
 - d. 4
 - e. 5
 - f. 6
 - g. 7

- h. 8
- i. 9
- j. 10
- k. 11 = lehne voll und ganz ab
- l. weiß nicht

Ende monadischer Split in 6 Zweige

Wie wichtig sind die **Beitrittsverhandlungen der Türkei mit der EU** für Sie? (Einfach-Nennung; wird gemeinsam mit Frage 26/27/28/29/30/31 auf einem Screen gezeigt)

- m. 1 = sehr wichtig
- n. 2
- o. 3
- p. 4
- q. 5
- r. 6
- s. 7 = überhaupt nicht wichtig
- t. weiß nicht

32. Sie werden automatisch weitergeleitet, wir bitten um etwas Geduld.

- a. <Weiterleitung>

Beginn monadischer Split in 6 Zweige (n = ca. 133 pro Zweig)

Zweig 1:

33. Ein Gesetzesentwurf im Nationalrat würde den **Gebrauch von Palmöl** in Produkten, die durch das **AMA Gütesiegel** zertifiziert sind, **verbieten**. Dieser Entwurf hat das Ziel den Umweltschutz zu verbessern und die Abhängigkeit von ausländischen Produkten zu verringern. Inwiefern **stimmen Sie diesem Entwurf zu oder lehnen ihn ab?** (Einfach-Nennung)

- a. 1 = stimme voll und ganz zu
- b. 2
- c. 3
- d. 4
- e. 5
- f. 6
- g. 7
- h. 8
- i. 9
- j. 10
- k. 11 = lehne voll und ganz ab
- l. weiß nicht

Zweig 2:

34. Ein Gesetzesentwurf im Nationalrat würde den **Gebrauch von Palmöl** in Produkten, die durch das **AMA Gütesiegel** zertifiziert sind, **verbieten**. Dieser Entwurf, der von der SPÖ unterstützt wird, hat das Ziel den Umweltschutz zu verbessern und die Abhängigkeit von ausländischen Produkten zu verringern. Inwiefern **stimmen Sie diesem Entwurf zu oder lehnen ihn ab?** (Einfach-Nennung)

- a. 1 = stimme voll und ganz zu
- b. 2
- c. 3
- d. 4
- e. 5
- f. 6

- g. 7
- h. 8
- i. 9
- j. 10
- k. 11 = lehne voll und ganz ab
- l. weiß nicht

Zweig 3:

35. Ein Gesetzesentwurf im Nationalrat würde den **Gebrauch von Palmöl** in Produkten, die durch das **AMA Gütesiegel** zertifiziert sind, **verbieten**. Dieser Entwurf, der von der ÖVP unterstützt wird, hat das Ziel den Umweltschutz zu verbessern und die Abhängigkeit von ausländischen Produkten zu verringern. Inwiefern **stimmen** Sie **diesem Entwurf zu oder lehnen ihn ab?** (Einfach-Nennung)
- a. 1 = stimme voll und ganz zu
 - b. 2
 - c. 3
 - d. 4
 - e. 5
 - f. 6
 - g. 7
 - h. 8
 - i. 9
 - j. 10
 - k. 11 = lehne voll und ganz ab
 - l. weiß nicht

Zweig 4:

36. Ein Gesetzesentwurf im Nationalrat würde den **Gebrauch von Palmöl** in Produkten, die durch das **AMA Gütesiegel** zertifiziert sind, **verbieten**. Dieser Entwurf, der von der FPÖ unterstützt wird, hat das Ziel den Umweltschutz zu verbessern und die Abhängigkeit von ausländischen Produkten zu verringern. Inwiefern **stimmen** Sie **diesem Entwurf zu oder lehnen ihn ab?** (Einfach-Nennung)
- a. 1 = stimme voll und ganz zu
 - b. 2
 - c. 3
 - d. 4
 - e. 5
 - f. 6
 - g. 7
 - h. 8
 - i. 9
 - j. 10
 - k. 11 = lehne voll und ganz ab
 - l. weiß nicht

Zweig 5:

37. Ein Gesetzesentwurf im Nationalrat würde den **Gebrauch von Palmöl** in Produkten, die durch das **AMA Gütesiegel** zertifiziert sind, **verbieten**. Dieser Entwurf, der von den Grünen unterstützt wird, hat das Ziel den Umweltschutz zu verbessern und die Abhängigkeit von ausländischen Produkten zu verringern. Inwiefern **stimmen** Sie **diesem Entwurf zu oder lehnen ihn ab?** (Einfach-Nennung)
- a. 1 = stimme voll und ganz zu
 - b. 2
 - c. 3

- d. 4
- e. 5
- f. 6
- g. 7
- h. 8
- i. 9
- j. 10
- k. 11 = lehne voll und ganz ab
- l. weiß nicht

Zweig 6:

38. Ein Gesetzesentwurf im Nationalrat würde den **Gebrauch von Palmöl** in Produkten, die durch das **AMA Gütesiegel** zertifiziert sind, **verbieten**. Dieser Entwurf, der von den NEOS unterstützt wird, hat das Ziel den Umweltschutz zu verbessern und die Abhängigkeit von ausländischen Produkten zu verringern. Inwiefern **stimmen Sie diesem Entwurf zu oder lehnen ihn ab?** (Einfach-Nennung)

- a. 1 = stimme voll und ganz zu
- b. 2
- c. 3
- d. 4
- e. 5
- f. 6
- g. 7
- h. 8
- i. 9
- j. 10
- k. 11 = lehne voll und ganz ab
- l. weiß nicht

Ende monadischer Split in 6 Zweige

Wie wichtig ist dieses **Verbot von Palmöl** für Sie? (Einfach-Nennung; **wird gemeinsam mit Frage 33/34/35/36/37/38 auf einem Screen gezeigt**)

- m. 1 = sehr wichtig
- n. 2
- o. 3
- p. 4
- q. 5
- r. 6
- s. 7 = überhaupt nicht wichtig
- t. weiß nicht

39. Wie stark **interessieren** Sie sich im Allgemeinen **für Politik?** (Einfach-Nennung)

- a. 1 = überhaupt nicht
- b. 2
- c. 3
- d. 4
- e. 5
- f. 6
- g. 7
- h. 8
- i. 9
- j. 10
- k. 11 = sehr stark
- l. weiß nicht

Block D: PolitikerInnen

40. Im Folgenden sehen Sie jeweils **vier Politiker/Politikerinnen**, von denen einige einmal ein **politisches Amt** (z.B. Minister/Ministerin, Premierminister/Premierministerin, Kanzler/Kanzlerin) innehaben oder -hatten. **Zwei** davon gehören zusammen, weil einer/eine der/die **DIREKTE Amtsnachfolger/Amtsnachfolgerin** des/der anderen ist. Wählen Sie den/die **momentane/n Amtsträger/Amtsträgerin** und seinen oder ihren **direkten Vorgänger/Vorgängerin** aus. *Wenn Sie eine dieser Fragen nicht beantworten können, machen Sie einfach mit der nächsten weiter.*

Beispiel:

Von den vier unten stehenden Politikern (*Sebastian Kurz, Wolfgang Schüssel, Christian Kern, und Michael Häupl*) ist Sebastian Kurz Christian Kern als **Kanzler der Republik Österreich** nachgefolgt. Wolfgang Schüssel war auch einmal Kanzler, jedoch waren weder Sebastian Kurz noch Christian Kern seine **DIREKTEN Amtsnachfolger**. Michael Häupl war nie Kanzler und scheidet deswegen auch aus. Deshalb klicken Sie bitte auf **Sebastian Kurz** und auf **Christian Kern**. Klicken Sie dann auf „weiter“. (Mehrfach-Nennung, genau 2 müssen ausgewählt werden, rotierende Antwort-Items)

- a. Sebastian Kurz
- b. Wolfgang Schüssel
- c. Christian Kern
- d. Michael Häupl

41. Wählen Sie den/die **momentane/n Amtsträger/Amtsträgerin** und seinen/ihren **direkten Amtsvorgänger/Amtsvorgängerin** aus (immer **zwei** Personen auswählen!) (Mehrfach-Nennung, genau 2 müssen ausgewählt werden, rotierende Antwort-Items)

- a. Kurt Waldheim
- b. Alexander van der Bellen
- c. Alois Mock
- d. Heinz Fischer
- e. weiß nicht

42. Wählen Sie den/die **momentane/n Amtsträger/Amtsträgerin** und seinen/ihren **direkten Amtsvorgänger/Amtsvorgängerin** aus (immer **zwei** Personen auswählen!) (Mehrfach-Nennung, genau 2 müssen ausgewählt werden, rotierende Antwort-Items)

- a. Colin Powell
- b. Ronald Reagan
- c. Barack Obama
- d. Donald Trump
- e. weiß nicht

43. Wählen Sie den/die **momentane/n Amtsträger/Amtsträgerin** und seinen/ihren **direkten Amtsvorgänger/Amtsvorgängerin** aus (immer **zwei** Personen auswählen!) (Mehrfach-Nennung, genau 2 müssen ausgewählt werden, rotierende Antwort-Items)

- a. Dmitri Medwedew
- b. Sergei Lawrow
- c. Wiktor Janukowytsch
- d. Wladimir Putin
- e. weiß nicht

44. Wählen Sie den/die **momentane/n Amtsträger/Amtsträgerin** und seinen/ihren **direkten Amtsvorgänger/Amtsvorgängerin** aus (immer **zwei** Personen auswählen!) (Mehrfach-Nennung, genau 2 müssen ausgewählt werden, rotierende Antwort-Items)

- a. Emmanuel Macron
- b. Viviane Reding

- c. François Hollande
 - d. Christine Lagarde
 - e. weiß nicht
45. Wählen Sie den/die **momentane/n Amtsträger/Amtsträgerin** und seinen/ihren **direkten Amtsvorgänger/Amtsvorgängerin** aus (immer **zwei** Personen auswählen!) (Mehrfach-Nennung, genau 2 müssen ausgewählt werden, rotierende Antwort-Items)
- a. Ulrike Lunacek
 - b. Sebastian Kurz
 - c. Karin Kneissl
 - d. Matthias Strolz
 - e. weiß nicht
46. Wählen Sie den/die **momentane/n Amtsträger/Amtsträgerin** und seinen/ihren **direkten Amtsvorgänger/Amtsvorgängerin** aus (immer **zwei** Personen auswählen!) (Mehrfach-Nennung, genau 2 müssen ausgewählt werden, rotierende Antwort-Items)
- a. Wolfgang Sobotka
 - b. Rudolf Hundsdorfer
 - c. Sophie Karmasin
 - d. Herbert Kickl
 - e. weiß nicht
47. Wählen Sie den/die **momentane/n Amtsträger/Amtsträgerin** und seinen/ihren **direkten Amtsvorgänger/Amtsvorgängerin** aus (immer **zwei** Personen auswählen!) (Mehrfach-Nennung, genau 2 müssen ausgewählt werden, rotierende Antwort-Items)
- a. Ban Ki-moon
 - b. Hu Jintao
 - c. António Guterres
 - d. Benjamin Netanyahu
 - e. weiß nicht
48. Wählen Sie den/die **momentane/n Amtsträger/Amtsträgerin** und seinen/ihren **direkten Amtsvorgänger/Amtsvorgängerin** aus (immer **zwei** Personen auswählen!) (Mehrfach-Nennung, genau 2 müssen ausgewählt werden, rotierende Antwort-Items)
- a. Alev Korun
 - b. Norbert Hofer
 - c. Sophie Karmasin
 - d. Jörg Leichtfried
 - e. weiß nicht
49. Alle **Parteien in Österreich** würden gerne Ihre Stimme bekommen. Wie wahrscheinlich ist es auf einer Skala von 1 bis 11, dass Sie die einzelnen Parteien **jemals wählen** werden? (Matrix-Frage mit 11-stufiger Skalierung, rotierende Antwort-Items)
- a. ÖVP
 - b. SPÖ
 - c. FPÖ
 - d. NEOS
 - e. Die Grünen

Matrix-Labels:

- 1 = sehr unwahrscheinlich
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7

- 8
- 9
- 10
- 11 = sehr wahrscheinlich
- kenne diese Partei nicht (77)
- weiß nicht (88)

Block E: Statistik

50. Zum Schluss noch ein paar **Fragen zu statistischen Zwecken**. Wenn Sie sich selbst zuordnen: Welche der folgenden Gruppen würden Sie sich vorwiegend zurechnen?

(Einfach-Nennung)

- a. Erwerbstätig (auch Lehrling) (weiter zu Frage 51, sonst Frage 52)
- b. Arbeitslos
- c. Pension
- d. Ausschließlich haushaltsführend
- e. Schule/Studium
- f. Dauerhaft arbeitsunfähig
- g. Präsenz-/Zivildienst
- h. Elternkarenz
- i. Anderes (freie Texteingabe: Welcher anderen Gruppe würden Sie sich in Bezug auf Ihre berufliche Tätigkeit zuordnen?)

Respondenten sind erwerbstätig

51. Welche **berufliche Stellung** haben Sie derzeit? (Einfach-Nennung)

- a. Lehrling
- b. Angestellte/r
- c. Arbeiter/in
- d. Beamte/r
- e. Vertragsbedienstete/r
- f. Freie/r Dienstnehmer/in
- g. Selbstständig
- h. Mithelfend im Familienbetrieb
- i. Sonstiges

Alle Respondenten

52. Welche **Postleitzahl** hat der **Wohnort**, an dem Sie Ihren **Hauptwohnsitz** haben?
(Zahleneingabe 1000 – 9999)

- a. PLZ: <...>

53. Abschließend noch eine **allgemeine Information zur Umfrage**: Für die Fragen zum EU-Beitritt der Türkei und zum Verbot von Palmöl im AMA-Gütesiegel wurden Sie zufällig in eine von sechs Gruppen eingeteilt. Dadurch haben Sie jeweils in der Beschreibung die Unterstützung dieser Vorschläge durch nur eine einzige Partei gesehen. Dies ist zu experimentellen Zwecken erfolgt und soll uns helfen, mehr über politische Polarisierung in Österreich zu erfahren. Die Parlamentsparteien haben sich 2016 vor der Presse für den Abbruch der EU-Beitrittsverhandlungen mit der Türkei ausgesprochen. Der Nationalrat stimmte im Mai 2017 einstimmig für ein Verbot von Palmöl in Produkten des AMA-Gütesiegels.